



Ihre Stimme für  
Reinickendorf

# BETTINA KÖNIG

## Junge Frauen in die Politik

### Schnuppertag für 16- bis 25-Jährige im Abgeordnetenhaus

Wir brauchen junge Frauen in der Politik - und zwar dringend! **Meinungen, Ideen und Argumente von Frauen** machen einen Unterschied, den wir in unserer Gesellschaft mehr als nötig haben. Deshalb möchte ich junge Frauen ermuntern, sich aktiv ins politische Geschehen einzumischen. Und da das besser geht, wenn man weiß, worauf man sich einlässt, lade ich alle Interessierten herzlich ein, **mich in meinem Alltag als Abgeordnete der SPD einen Tag lang zu begleiten.**



Interessierte Frauen zwischen 16 und 25 Jahren können sich per E-Mail ([info@bettina-koenig.de](mailto:info@bettina-koenig.de)) oder telefonisch (030 / 40 72 43 36) anmelden. Für den „Schnuppertag“ wird dann ein individueller Termin vereinbart. Bei Fragen stehen mein Team und ich Ihnen gerne zur Verfügung.

## Ausbildungsbedingungen: mangelhaft

### Berlin muss bei der Ausbildung in Verwaltung, Polizei und Feuerwehr nachlegen

Nicht nur Arbeit, auch Ausbildung im Verantwortungsbereich des Landes Berlins muss zu guten Bedingungen erfolgen. Im sehr interessanten Gespräch mit der Haupt-Jugend- und Auszubildendenvertretung des Landes Berlins (HJAV) hab ich mich zum Status Quo informiert. Dabei wurden einige **Schwachstellen, z.B. bezüglich der Qualität der Ausbildung oder der Übernahme-situation** deutlich. Als ausbildungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion Berlin werde ich mich in enger Abstimmung mit der HJAV um diese Themen kümmern. Regelmäßige Folgetermine sind bereits in Planung, zum Beispiel werden wir diesen Monat die teils schwierige Ausbildungssituation bei Polizei und Feuerwehr besprechen und Lösungen hierfür suchen.

### Liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer,

im Gespräch mit Ihnen erfahre ich viel über aktuelle Ideen und Probleme in unserem Bezirk—so zum Beispiel auch bei meinen Treffen Ende März mit dem **Flotte Lotte e.V., der Emil-Fischer-Schule und dem Betreiber der Gemeinschaftsunterkunft auf dem KBoN-Gelände.** Eine seit drei Jahren unbenutzbare Schulsport-halle, Standortprobleme sozialer Projekten sowie die Wohnungssuche geflüchteter Menschen sind einige der Reinickendorfer Herausforderungen, die mich beschäftigen. Auf Landes- und Bezirksebene versuche ich nun den Betroffenen hierbei weiterzuhelfen. **Wenn Sie Probleme im Kiez haben, kommen Sie gerne in meine Bürgersprechstunde!**

Herzliche Grüße

Ihre



Foto: SPD Berlin / Joachim Gern

## Wo brauchen wir mehr Mülleimer?

**Einladung: Kiezspaziergang mit der BSR**



Gemeinsam mit der BSR und Ihnen schaue ich mir in Reinickendorf-Ost die Orte an, an denen neue Mülleimer gebraucht werden. Die Gelegenheit möchte ich nutzen, um über die Müllsituation zu sprechen und bei der BSR für mehr Mülleimer in unserem Kiez zu werben. **Seien Sie dabei!** Keine Anmeldung notwendig.

**Freitag, 20. April, 15.00—16.00 Uhr,  
Treffpunkt: Bürgerbüro, Amendestr. 104**

## Renten-Sprechstunde

Wie hoch wird mein Rentenanspruch sein? Welche Entwicklungen gibt es? Was ist eine „Mütterrente“?

Diese und weitere Fragen können Sie bei der nächsten **kostenlosen Rentenberatung** in meinem Bürgerbüro mit einem Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund beantwortet bekommen.

**Mittwoch, 25. April, 11.00—12.30 Uhr,  
im Bürgerbüro, Amendestr. 104.**

Bitte vorab anmelden—persönlich im Bürgerbüro, per Mail an [info@bettina-koenig.de](mailto:info@bettina-koenig.de) oder telefonisch unter 030 / 40 72 43 36.

## Mehr Polizei statt Videokameras

Kontrovers diskutierten **SPD-Fraktionschef Raed Saleh**, Prof. Dr. Fredrik Roggan, Polizist Sven Feldmann, Moritz Koch (Initiative Endstation), **40 Reinickendorfer Gäste** und ich zum Thema Videoüberwachung bei meiner Veranstaltung am 23. 03. Meiner Meinung nach brauchen wir keine flächendeckende Überwachung und Gesichtserkennung, aber eine **Doppelstrategie** aus mehr Polizeipräsenz (auch an S-/U-Bahnhöfen) und Kameras dort, wo besonders viele Straftaten passieren. Die Entscheidung über den Einsatz der Kameras kann aber nur die Polizei treffen, kein Volksbegehren. Dadurch können wir für mehr Sicherheit sorgen ohne Freiheitsrechte unverhältnismäßig einzuschränken.



Foto: SPD-Fraktion Berlin

## FÜR SIE DA

### Bürgersprechstunden:

Montags: 16.30 Uhr—18.00 Uhr

### Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Mo.: 14.00 Uhr —18.00 Uhr

Mi., Do., Fr.: 10.00 Uhr —15.30 Uhr

### Bürgerbüro Bettina König

Amendestraße 104, 13409 Berlin

Tel. (030) 407 243 36

Internet: [www.bettina-koenig.de](http://www.bettina-koenig.de)

## TERMINE

**Donnerstag, 12.04.2018 | 17.00 - 19.00 Uhr**  
**Bürger-Tour durch das Abgeordnetenhaus**  
(Anmeldung erforderlich)

**Freitag, 20.04.2018 | 15.00—16.00 Uhr**  
**BSR-Rundgang**, Treffpunkt: Bürgerbüro

**Montag, 23.04.2018 | 16.30 - 18.00 Uhr**  
**Bürgersprechstunde**, Bürgerbüro

**Donnerstag, 26.04.2018**  
**Girls'Day im Abgeordnetenhaus**

**Montag, 07.05.2018 | 16.30—18.00 Uhr**  
**Bürgersprechstunde**, Bürgerbüro